

Grundsatzprogramm





https://www.csu.de/verbaende/ov/randersacker/

Impressum:

Herausgeber: CSU Ortsverband Randersacker

Stand: 01-20209

Druck: Benedict Press, Vier-Türme GmbH Münsterschwarzach

CO₂-produziert



Vorwort

Die CSU Randersacker gestaltet seit der offiziellen Gründung des Ortsverbandes im Jahre 1961 erfolgreiche Politik für die Menschen und unsere Heimatgemeinde.

Die Politik der CSU Randersacker beruht auf dem christlichen Verständnis vom Menschen und seiner Verantwortung vor Gott. Wir wollen die christlich geprägten Wertgrundlagen unserer freiheitlichen Demokratie bewahren und stärken. Wir leiten aus ihnen die Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit her.

Auf diesem Fundament ist unser politisches Wirken in und für unsere Heimatgemeinde gebaut. Um dieses Fundament festzuschreiben haben wir als CSU Randersacker ein Grundsatzprogramm für unsere Politik vor Ort erstellt. Hierbei haben wir aus den Grundwerten unseres politischen Handelns ganz konkret Themenfelder, die uns vor Ort bewegen zugeordnet, und hieraus Handlungsfelder beschrieben.

Voller Überzeugung nutzen wir diese Ordnung als Leitlinie auch in der künftigen politischen Arbeit. Gleichzeitig laden wir alle ein mit uns gemeinsam für unsere Heimatgemeinde auf Basis dieses Grundsatzprogrammes zu arbeiten und unsere Heimat mitzugestalten. In der CSU Randersacker sind alle willkommen, um ihre Heimat aktiv mit zu gestalten. Dabei gilt es sowohl die erfolgreiche Arbeit fortzuführen als auch neue Akzente zu setzen.

Demokratie lebt vom Mitmachen.

Für die CSU Randersacker

Heiko Lörner Ortsvorsitzender

Erfolgreich sein für Randersacker: Die CSU ist die bayerische Partei mit langer und fester Wurzel in Randersacker

Aus der tiefen Verwurzelung in der Bevölkerung Randersackers, der Liebe zur Heimat und dem Stolz auf die mehr als tausendjährige Geschichte unseres Heimatortes schöpfen wir Kraft für Randersacker. Die CSU verbindet dies seit ihrer Gründung mit bundespolitischem Anspruch und europäischer Verantwortung

Wir sind die Partei für Bayern.

Der Anspruch als bayerische Mehrheitspartei ist uns Auftrag: Wir wollen das Beste für das Land und seine Menschen. Gemeinsam bringen wir Bayern voran. Wir haben Bayern erfolgreich vom Agrarstaat ins High-Tech-Zeitalter geführt. Dieser Fortschritt gilt für alle Regierungsbezirke, wir haben besonders unseren Ort in Unterfranken im Blick. Wir arbeiten täglich an der Zukunft: für eine lebens- und liebenswerte Heimat, für Sicherheit und für Wohlstand.

Da sein für die Menschen: Die CSU ist die moderne Volkspartei

Unsere erste politische Bestimmung ist es, für die Menschen da zu sein. Als Volkspartei tragen wir Verantwortung für alle Menschen. Wir nehmen sie mit ihren Anliegen ernst und geben ihnen politische Heimat. Das christliche Menschenbild leitet uns, das Gemeinwohl verpflichtet uns.

Wir sind die Partei mit klarem Kompass.

Die christliche Werteorientierung ist unveränderliche Grundlage unserer Politik. Als werteorientierte Volkspartei sind wir überzeugungsstark in den Grundsätzen und pragmatisch im Handeln. Wir handeln nicht geleitet von Stimmungen, sondern von Werten.

Wer Ziele definiert, muss sich an diesen auch messen lassen, hat einen klaren Weg und kann auch rechtzeitig gegensteuern. Wir stellen uns dieser Aufgabe auch in unbequemen Zeiten!



Das bedeutet für uns in Randersacker:

- Wir lassen uns aufgrund unserer Werte hinterfragen.
- · Wir fördern das Ortsleben.
- · Wir vertreten das christliche Menschenbild
- Wir handeln mit Anstand, Ehrlichkeit und gesundem Menschenverstand und übernehmen die Verantwortung für unser Handeln.

Wir sind nah bei den Menschen.

Als Mitmachpartei stehen wir mit der Bevölkerung und unseren Mitgliedern im engen Dialog. Wir hören auf die Menschen, ohne ihnen nach dem Mund zu reden. Wir entscheiden mit den Menschen und nicht über ihre Köpfe hinweg. Das macht den Unterschied zu einer abgehobenen Politik nach dem Prinzip "die da oben, wir hier unten" aus.

Das bedeutet für uns in Randersacker:

- Wir treffen uns regelmässig zum Austausch mit den Bürgern zum CSU-Stammtisch
- Wir sind nahe bei den Menschen im Ort und engagieren uns auch in den Kirchen und den Vereinen.
- Wir sind eine Mitmachpartei für alle Menschen guten Willens
- · Wir sind die Partei mit einem aktiven Jugendverband im Ort

Wir bieten politische Heimat für bürgerliche Überzeugungen.

Als einzige Volkspartei in Bayern vereinen wir soziale, liberale und konservative Grundüberzeugungen. Wir sind christlich-sozial: Uns leiten Grundwerte von Menschlichkeit und Miteinander in der Gemeinschaft. Wir sind liberal: Eigenverantwortung und Freiheit in Vielfalt sind unser Leitbild, nicht sozialistische Gleichmacherei. Wir sind konservativ: Auf Basis fester Werte treten wir für eine Ordnung ein, mit der wir Zukunft gestalten.

Das bedeutet für uns in Randersacker:

- Sozial: Christliche Werte bestimmen unser Handeln.
- Liberal: Subsidiarität wir schaffen Freiräume für eigenes Gestalten und fördern Eigenverantwortung. Wir machen das, was nötig ist und helfen da wo es nötig ist.
- Wir laden Bürger und Unternehmen zum Mitmachen ein.
- Konservativ: Wir erhalten das Gute und entwickeln auf dieser Basis Neues. Neues da, wo es verbessert, nicht als Selbstzweck.



1. Familien und soziales Miteinander

Kinder sind unsere Zukunft.

Mit dem Ausbau des Kindergartens und der Kinderkrippe im Mönchshof sowie des Naturkindergartens ist eine hochwertige Betreuung der Kleinkinder für die nächsten Jahre gesichert. Die Grundschule und der Hort müssen am Ort erhalten bleiben.

Unser Ziel ist es, diese Angebote immer wieder den Bedürfnissen unserer Kinder und Eltern anzupassen.



Kinder und Jugendliche brauchen für ihre Entwicklung ausreichend Freiräume, aber auch Angebote, die sie unterstützen.

Das vorhandene Jugendzentrum am Schützenhaus ist uns ein wichtiges Anliegen. Daneben ist für uns die Jugendarbeit aber auch wesentlicher Teil der in Randersacker ansässigen Vereine, wie z.B. Feuerwehr, Sportverein, Pfadfinder und der Kirchen beispielsweise mit Ministranten und KJG. Diese Vielfalt der Angebote wollen wir als CSU Ortsverband unterstützen und pflegen.

Hierauf legt die CSU in Randersacker, nicht zuletzt vertreten durch unsere Jugendbeauftragte, ein starkes Augenmerk.

Wir werden uns auch weiterhin für die finanzielle Unterstützung der Jugendarbeit in den verschiedenen Modellen einsetzen.

Unser Ziel ist es, die Vielfalt in der Jugendarbeit im Ort zu erhalten. Die Jugendlichen sollen dabei aus den Angeboten auswählen können.



Familien sind die Basis unserer Gesellschaft.

Randersacker ist ein attraktiver Ort für Familien, weil für alle Generationen die erforderliche soziale Infrastruktur vorhanden ist: Kinderbetreuungsmöglichkeiten und Grundschule vor Ort, gute Busanbindung zu weiterführenden Schulen, Jugendzentren, eine Vielfalt von Vereinen, ein breitgefächertes kulturelles Angebot, Freizeitmöglichkeiten, medizinische Versorgung und Einkaufsmöglichkeiten.

Unser Ziel ist es, die Attraktivität unserer Gemeinde für Familien zu erhalten und weiter zu fördern.

Wir wollen auch in Zukunft für Menschen aller Generationen ein attraktiver Wohn- und Heimatort sein.



Senioren verdienen für ihre Lebensleistung unseren Respekt und unsere Anerkennung.

Randersacker hat immer schon die Integration und Unterstützung der Senioren im Mittelpunkt gehabt. Sei es in den kirchlichen Gemeinschaften, im Seniorenverein, VdK oder in unseren örtlichen Vereinen. Wir halten es für wichtig, dass wir auch als politische Gemeinde Anstrengungen unternehmen, im Ort geeignete Einrichtungen zu schaffen um das Leben in Randersacker auch im Alter zu ermöglichen.

Wir wollen alle öffentlichen Einrichtungen barrierefrei zu gestalten. Wir wollen ein Seniorenzentrum im Ort ansiedeln um den älteren Menschen in unserer Gemeinde einen harmonischen Lebensabend zu ermöglichen.



Vereine leisten einen wertvollen Beitrag im sozialen Leben unserer Gemeinde.

Über 30 Vereine bzw. Gruppierungen in unseren Ortsteilen Randersacker und Lindelbach bieten eine vielfältige Auswahl an sportlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Angeboten für alle Altersgruppen. Das Engagement von Ehrenamtlichen ist ein Gradmesser für die Bereitschaft sich am Ort zu engagieren und für andere da zu sein.

Wir wollen die geleistete ehrenamtliche Arbeit weiterhin wertschätzen und dort helfen, wo Unterstützung benötigt wird – auch finanziell oder in der Bereitstellung geeigneter Räumlichkeiten.



2. Entwicklung des Ortsbildes

Das Ortsbild sollte ein Aushängeschild für jede Gemeinde sein. Randersacker und Lindelbach verfügen über eine außergewöhnlich gut erhaltene und wertvolle Bausubstanz.

So sind gerade in Randersacker große Wirtschaftshöfe der umliegenden Fürsten und des Hochstifts mit Kern aus dem 16. Jahrhundert erhalten. Die berühmtesten Steinhauer von Franken stammen aus Randersacker und waren wesentlich bei allen großen Bauten Balthasar Neumanns beteiligt. Der damit begründete Wohlstand ist in den Bauten im Altort deutlich abzulesen und einzigartig in Franken.

Die Aufnahme in die Städtebauförderung ist uns ein wichtiges Anliegen, wofür wir uns intensiv eingesetzt haben.

Wir stehen für die Erhaltung der historischen Höfe in Randersacker und Lindelbach.

Wir haben uns für die Renovierung der ortsprägenden Kirche engagiert. Wir organisierten und finanzierten die Renovierung der Torbögen zum



Kirchplatz, des Brunnens am Flecken und förderten weitere Maßnahmen mehr.

Wir unterstützen die Renovierung alter Höfe und Bauten und begrüßen die Belebung der Dorfstraße durch Feste und Veranstaltungen.

Wir fördern die Eigeninitiative der Bewohner von Randersacker und Lindelbach:

- Wir haben uns für die Aufnahme in die Städtebauförderung engagiert.
- Wir wollen durch Beratung und finanzielle Anreize die Sanierung alter und leerstehender Gebäude zu fördern. Oft können auch schon durch kleinere Maßnahmen unsere wunderschönen Schätze in den Altorten aus ihrem Dornröschenschlaf geweckt werden.
- Wir sehen es als bedeutende kommunale Aufgabe, unsere außergewöhnliche Kulturdenkmäler für die folgenden Generationen von Bewohnern und Besuchern zu erhalten und gleichzeitig den Eigentümer mit Rat und Tat zu Seite zu stehen, dass die Bewahrung dieser Schätze auch zu leisten ist. Hierzu wollen wir eine Ortssatzung einführen.
- Unsere Ziele setzen wir auch selbst in die Tat um. Aus den Erlösen der von der CSU Randersacker durchgeführten Weinbergswanderung werden regelmäßig Projekte zur Gestaltung des Ortsbildes umgesetzt.



3. Infrastruktur, Gewerbe, Naherholung und Tourismus

Infrastruktur ist für die Zukunftsfähigkeit einer funktionierenden Gemeinde enorm wichtig.

Aktuell ist eine gute Versorgung mit Breitbandtechnik (schnelles Internet) im gesamten Ortsbereich und im künftigen Gewerbegebiet vorrangig sicherzustellen. Wichtig ist uns auch, zukunftsorientierte Gewerbe anzusiedeln und die Bebauung in Einklang mit der Natur, der von den Weinbergen und dem Main geprägten Landschaftstruktur zu gestalten. Dabei denken wir aber nicht nur an die sehr wichtigen Gewerbesteuereinnahmen, sondern auch an Ausbildungs- und Arbeitsplätze für unsere Bürgerinnen und Bürger. Soziale Strukturen können nur dann im gewünschten Maße durch die Gemeinde gefördert werden, wenn auch genügend Finanzmittel vorhanden sind.

Die zu bebauenden Flächen sind die letzten großen Flächen im Randersackerer Maintal. Sie müssen im Sinne der nachfolgenden Generationen genutzt werden und dürfen nicht wie ansonsten oft zu sehen, als Industriebrachen den Ortseingang prägen.

Bei der Mobilität stehen wir für eine Gleichbehandlung der Verkehrsträger. Das Auto ist ein wichtiges Fortbewegungsmittel für viele Bürger und Besucher in Randersacker, gleichzeitig ist die Parkfläche in unserem Ort begrenzt.

Wir stehen für einen attraktiven ÖPNV und gute und sichere Radwege, die die Autonutzung immer öfter überflüssig machen.

Das Parken im Ort wollen wir dort zulassen, wo es nicht gefährdet und stört. Wir wehren uns gegen eine Aussperrung des Autos und die einseitige Bevorzugung eines Verkehrsträgers.

 Unser Ziel ist es, unser Gewerbegebiet behutsam und mit Fokus auf die Schaffung interessanter Arbeitsplätze für unsere Bevölkerung aufzubauen, neue Firmen anzusiedeln und den Breitbandausbau zügig voranzutreiben.

Lebendige Altorte sind interessant und lebenswert

Die Altorte von Randersacker und Lindelbach waren von einer Mischung aus kleinen Gewerbebetrieben, Weingütern, landwirtschaftlichen Betrieben und Wohnbebauung geprägt. Diese Durchmischung wollen wir fördern. In der Vergangenheit konnten schon (unter Anderem) ein Käsefeinkostladen, eine Kaffeerösterei und Cafés im Altort angesiedelt werden. Wir wollen verhindern, dass der Altort zur reinen Wohngegend wird und streben die Ansiedelung kleiner nichtstörender, Gewerbebetriebe an.

Ergänzend zum Gewerbegebiet trägt diese Belebung der Altorte auch zum wirtschaftlichen Wohlergehen der Orte bei, schafft Arbeitsplätze und bereichert das Leben in unseren Ortsteilen.

 Unser Ziel ist es, durch Beratung und finanzielle Anreize, aber auch durch die Entwicklung neuer innovativer Nutzungskonzepte, die Sanierung alter und leerstehender Gebäude und Geschäftsräume zu fördern. Oft können auch schon durch kleinere Maßnahmen schnelle und gute Erfolge erzielt werden.





Naherholung erhöht den Wohnwert unseres Ortes für Bewohner wie Touristen.

Wanderwege und Radwege wurden geschaffen und werden gerne genutzt. Die Anbindung an den "Fünf-Sterne-Mainradweg", den fränkischen "Marienweg", den "Schwäbisch-Fränkischen Jakobusweg" und die "Via Romea" sind schöne Ergänzungen zu unseren regionalen Wanderwegen. Zu unserem Anspruch eines Premium Wohnortes gehören darüber hinaus auch Sport- und Freizeitmöglichkeiten, wie die verschiedenen Kinderspielplätze, der Sandstrand, die Uferliegen und -stühle, die Liegewiesen, die Grillplätze sowie die Fitnessparcours für Alt und Jung.

- Unser Ziel ist es, die vorhandenen Möglichkeiten auszubauen und den Wohnwert in Randersacker zu erhalten und den neuen Bedürfnissen stetig anzupassen.
- Wir fördern weiterhin die Verbesserung der Naherholung
- Wir wirken weiterhin im Gemeinderat auf attraktive Freizeitmöglichkeiten in Randersacker hin.

Tourismus ist ein wichtiger Wirtschaftszweig für Randersacker.

Er schafft Arbeitsplätze im Ort und trägt zum finanziellen Wohl der Gemeinde bei. Darüber hinaus ist der Tourismus die wirtschaftliche Grundlage für die vielfältige Gastronomielandschaft und die Feste in unserem Premium Weinort Randersacker, die auch wesentlich die offene und fröhliche Lebensweise in unseren Ortsteilen Randersacker und Lindelbach prägen.

Wir wollen dazu beitragen, dass der Tourismus in seiner schonenden Form auch weiterhin in Randersacker und Lindelbach blüht. Deshalb setzen wir uns für Maßnahmen wie der Beschilderung von Wanderwegen, Radwegen und Freizeitschifffahrt sowie Initiativen im Maindreieck ein. Wir veranstalten die Weinbergswanderung um allen Generationen die Schönheit der Natur und unseres Lebenswerten Orts nahe zu bringen. Wir befürworten den Ausbau lokaler Kunst- und Kulturveranstaltungen.



4. Bürgerbeteiligung

Bürgerbeteiligung wird auch in Zukunft eine wichtige Rolle spielen.

Dazu unterhalten wir regelmäßig unseren CSU-Stammtisch. Dort stehen wir mit den Bürgern im Dialog und für Informationsaustausch und Anregungen zur Verfügung.

Die vor Jahren durchgeführte "Bürgerbefragung" hat uns darüber hinaus viele wichtige Impulse gegeben. Sie bietet eine gute Grundlage für eine Einbeziehung der Bürger. Dies wollen wir daher auch in Zukunft wiederholen und zu bestimmten ortsbestimmenden Aktivitäten, wie zum Beispiel beim Gewerbegebiet, dem Rathausplatz und dem nun beantragten städtebaulichen Förderprogramm wieder nutzen.

Wir halten es für sinnvoll bei größeren, den ganzen Ort und nachhaltige Ortsfinanzen betreffenden Entscheidungen auch das durch die CSU in Bayern eingeführte Mittel des Bürgerentscheids anzuwenden.

 Unser Ziel ist es, die Bürgerinnen und Bürger in die wichtigsten Entscheidungen der Gemeinde einzubinden, gute Ideen aus der Bevölkerung aufzugreifen und bei der Arbeit des Gemeinderates zu berücksichtigen.







5. Nachhaltigkeit und Umwelt

Nachhaltigkeit in Natur, Finanzen, Tradition und Ortserhaltung und ist unser Anliegen.

Wir stehen für die nachhaltige Nutzung aller Flächen, und für einen Ausgleich von notwendigen Eingriffen.

Nachhaltigkeit ist aber nicht nur ein Thema in der Natur, sondern auch in den Finanzen. Wir wollen die Handlungs- und Gestaltungsfähigkeit auch für unsere Kinder und Enkel erhalten. Mit jedem Euro den wir als Schulden aufnehmen beschneiden wir die Handlungsmöglichkeiten in der Zukunft, in der Zins und Tilgung geleistet werden müssen. Deshalb setzen wir uns für einen Haushalt ein, der unseren Kindern nicht nur Schuldentilgung übergibt, sondern auch die Möglichkeit der Gestaltung ihrer eigenen Lebenswelt.

Auch im Zusammenleben ist Nachhaltigkeit für uns wichtig. Nicht alleine das Wohlergehen im "Hier und Heute" ist ausreichend, sondern auch die Dauerhaftigkeit der bestehenden Kultur des Miteinander und Füreinander.

Dazu gehört der Einsatz der Alten für die Jungen und der Jungen für die Alten, der Leistungsfähigen für die Hilfsbedürftigen. Auch das aktive Vereinsleben in unseren Orten ist für uns ein wichtiger Bestandteil für dieses dauerhafte soziale Miteinander. Dazu gehören zum Beispiel die Freiwilligen Feuerwehren, der Elisabethenverein, unsere Sportvereine und viele andere.

Wir stehen ebenso zu den alteingesessenen Vereinen wie Steehaverund Fischerzunft, als Teil gelebter Tradition

Dies alles zusammen prägt den Premium-Wohnort Randersacker.

Wir wollen Projekte unterstützen, die unsere vielfältige Natur und Kulturlandschaft erhalten. Dazu zählen der altfränkische Wengert und auch Initiativen die Weinbergsmauern, Naturbereiche oder Naturgewässer erhalten.

Bewahrung der Schöpfung ist uns eine Herzensangelegenheit

Wir wollen unseren Beitrag leisten, die Herausforderungen des Umweltund Klimaschutzes zu meistern, indem wir Möglichkeiten aufzeigen, alternative Energieformen im Ortsgebiet im Einklang mit Ortsbild und Landschaftsschutz zu nutzen.

Wir haben wunderbare Naturbereiche um unseren Ort. Auf Basis unserer christlichen Werte wollen wir die Schöpfung Gottes mit besonderer Wertschätzung bewahren und pflegen. Insbesondere Wasser wird immer mehr ein seltenes und lebenswichtiges Gut.

- Wir wollen das Wasserschutzgebiet am Gersberg erhalten.
- Wir wollen das Mikroklima im Ort mit Bäumen als Schattenspendern aufwerten.
- Wir fördern Initiativen zur Förderung von Flora und Fauna z.B. mit Blühstreifen und insektenfreundlicher Grünpflege.
- Wir setzen uns für ein Solarkonzept für das neue Gewerbegebiet ein.
- Wir wollen Anreize schaffen, dass auch private Grundstückseigentümer und Landwirte verstärkt Maßnahmen zum Naturschutz durchführen, z.B. mit Streuobstwiesen.





